§. 4. Das Hauptmannsviertel, welches den Namen von dem Hauptmannshofe hat, worinnen sonst der Stadthauptmann gewohnet, hat folgende Straßen: 1) Der Steinweg. 2) Grasegasse. 3) Halbe Bollstädtergasse. 4) Burggasse. 5) Engegasse. 6) Hinter den Mauren. 7) Mönchgasse. 8) Breitegasse. 9) Brückengasse. 10) Meißnergasse. 11) Heiligengasse. 12) Hauptmannsgasse. 13) Phulbrücken. 14) Nordliche Seite. 15) Halbe Viehgasse. Hauptmannsviertel und die dazu gehörigen Straßen.

§. 5. Das Neuläubenviertel hat den Namen von der neuen Läuben, so jetzo die Waage ist. Die Straßen, welche hierzu gehören, sind nachfolgende: 1) Judengasse. 2) Unterste Linsengasse, halb. 3) Eselsgasse. 4) Halbe Brückengasse. 5) Kurze Görmargasse. 6) Auf dem Schilde. 7) Halbe lange Görmargasse. 8) Halbe Viehgasse. 9) Webergasse. 10) Erfurtergasse. 11) Kiliansgasse. 12) Unter der Linden. 13) Ferner der Untermarkt, liegt zwischen der Kirche Div. Blasii und dem Töpfermarkte, und hält in der Länge 91 geometrische Schritte, in der Breite aber 55 Schritte. Auf diesem Markte aber stehet die Waage oder Neue Läuben. 14) Neben an lieget der Töpfermarkt. Noch gehören in dieses Viertel 15) die Zöllnergasse. 16) Auf dem Damme. 17) Entenbühl. 18) Kuttelgasse. 19) Unter dem Nußbaum. Neuläubenviertel, und die dazu gehörigen Straßen.